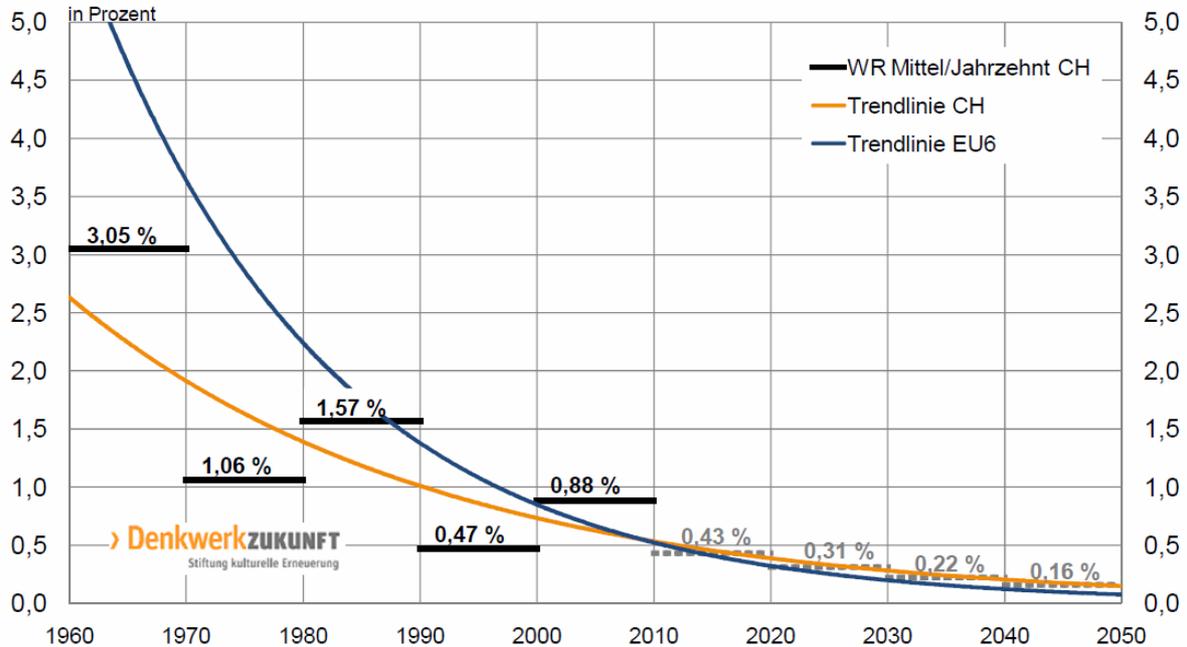


Schweiz

Durchschnittliches jährliches BIP-Wachstum pro Kopf und Jahrzehnt in der Schweiz in konstanten Preisen 1960-2050



Quelle: AMECO 2012

Bis zur Jahrhundertwende wuchs die Schweizer Wirtschaft deutlich langsamer als die der EU6. Ursächlich hierfür waren vor allem strukturelle Gründe. Insbesondere in den 1990er Jahren erschwerten die Abschottung des Schweizer Binnenmarktes und die Ablehnung des EWR-Beitritts den Schweizer Unternehmen den Zugang zum EU-Markt und verhinderten Modernisierungsmaßnahmen im Inneren. Darunter litten Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit. Ende der 1990er Jahre ergriff die Schweiz dann Maßnahmen zur Liberalisierung und Öffnung der Märkte. Zudem verbesserten viele international agierende Unternehmen ihre Kostenstruktur. Dadurch profitierte die Schweizer Wirtschaft vom Aufschwung der Schwellenländer, aber auch Deutschlands, so dass das Wirtschaftswachstum im ersten Jahrzehnt dieses Jahrhunderts das der EU6 übertraf und fast das gleiche Niveau wie in Deutschland erreichte.